



<https://biz.li/3z3v>

# FLEISCHER-INNUNG BURGSDORF WÄHLT NEUEN VORSTAND - DIE NACHFOLGE IST GESICHERT

Veröffentlicht am 10.10.2023 um 18:56 von Redaktion AltkreisBlitz

"Fleisch ist Kultur" - unter diesem Motto stand die diesjährige Innungsversammlung der Fleischer-Innung Burgsdorf. Wengleich der Slogan aus der norddeutschen Kampagne des Fleischerverbands Niedersachsen geborgt ist, stand die Innungsversammlung 2023 unter besonderen Vorzeichen.

Neben den jährlich wiederkehrenden Tagesordnungspunkten standen nicht nur Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm, sondern auch teils verzwickte politische Themen, die Obermeister Carsten Dettmers in seinem Jahresbericht den Kollegen vorstellt. Die Branchenentwicklung in beispielsweise sinkenden Lehrlingszahlen, die bürokratischen Abwicklung beim Tierhaltungskennzeichnungsgesetz oder des Lieferkettensorgfaltgesetzes, das verkopfte Hinweisgeberschutzgesetz aber auch die Energie- und Strompreise setzen dem Fleischerhandwerk merklich zu.



**Der neue Fleischer-Innungsvorstand Burgsdorf (von links): Alexander Doniek, Karsten Stache, Marina Hoppe, Albert Hoppe, Jörg Schlu?ter und Carsten Dettmers.**

Unterstützt wurde Dettmers bei seinem Obermeisterbericht fachkompetent vom Geschäftsführer des Fleischerverbands Nord, Dr. Joachim Drescher aus Hamburg, der mit Zahlen und Fakten die Problemschilderungen unterfüttern konnte, aber auch positiv zu berichten wussten.

Um dem politischen "Fleisch-Bashing" etwas entgegenzusetzen, entstand neben anderen die eingangs erwähnte Kampagne "Fleisch ist Kultur" die überregional im Norddeutschen Raum ausgezeichneten Anklang gefunden hat. Auch die Betriebe der Fleischer-Innung Burgsdorf werden sich im Jahr 2024 wieder mit Veranstaltungen, finanziellen Spenden und engagierten Ehrenamtlern an den Aktionen beteiligen, was auf der Versammlung mittels Beschlusses noch einmal festgehalten wurden. Ebenfalls der "Tag des Fleischerhandwerks" im Juni 2023 in Egestorf war ein voller Erfolg für Verband und Innung.

So konnte schließlich doch ein positives Fazit über die geleistete Arbeit im Jahr 2023 gezogen werden, wengleich auch weiterhin hart für das Image des Fleischerhandwerks gearbeitet werden muss. Um dies auch küntig gewährleisten können, rundeten die Vorstandswahlen die Versammlung dann sehr versöhnlich ab. Denn mit Marina Hoppe, Geschäftsführerin der Fleischerei Hoppe GmbH in Uetze, welche auch Gastgeberin des Abends war, wählte die Innung eine junge, motivierte Unternehmerin in den Kreis der Vorstandsmitglieder.

Neben Papa Albert Hoppe, der stellvertretender Obermeister bleibt, und Carsten Dettmers, der die Wiederwahl zum Obermeister antrat, besetzt Marina Hoppe den wichtigen Posten der Lehrlingswartin sowie der Prüfungsausschussvorsitzenden im Gesellenprüfungsausschuss. Ergänzt wird der Vorstand durch die beiden Beisitzer Jörg Schlu?ter und Karsten Stache. Ebenfalls jung dynamisch wird Alexander Doniek in der kommenden Legislatur an die Vorstandsarbeit herangeführt und besetzt zunächst den Posten als Rechnungs- und Kassenprüfer und richtet im

kommenden Jahr die Innungsversammlung in seinem Betrieb Mikolaj Wurstwaren GmbH in Lehrte aus. Die abschließende Führung durch den Betrieb sowie das Festmahl in der Hoppe GmbH rundeten den kollegialen Austausch unter Beiwohnen des Ehrenobermeisters Lindemann positiv ab.